

**Zeitschrift:** Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur  
**Herausgeber:** Bund Schweizerischer Frauenvereine  
**Band:** 29 (1947)  
**Heft:** 11

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





ten. Es schmecken jetzt die Stimmen, welche für das ...

Die dankbaren Dominions

Die großen „Länder“ Großbritanniens, die außer-  
englischen Reiche des Empire, haben „in Anerkennung  
des herrlichen Kampfes Großbritanniens zur Erhaltung  
der Freiheit“ dem durch die Kriegsgesetze arm gewor-

Eine neue Nationalhymne

wurde in Desterreich eingeführt, denn keine alte  
Nationalhymne von Haydn ist, da sie als Melodie des  
verfeimten Deutschlands „geföhnen“ wurde, nicht  
mehr repräsentativ. Nun ist das Mozartische „Bun-

Der Hinfesufj

In der Novelle „Der Hinfesufj“ von Ernst Wie-

der Hinfesufj — das war im ganzen Dorf kein  
Spottname — hatte von Natur ein leidenschaft-

Uebriqens besaß er ein heiteres Gemüt und hatte  
bald wieder vergessen, was ihn fränkte. So mochte

Die Liebe war ihm sehr ans Herz gewachsen. Er  
schüttelte sie so gut er konnte, auch als er sie nach-



Anselmo fragte: „Was ist das für eine Einsiedelei?  
Ich bin noch niemals hier heraufgekommen.“

Michaela erwiderte leise:  
„Könnte es nicht einmal unser eigen werden? Ist  
es nicht wie geschaffen für dich und mich?“

„Wäre nicht hier ein Kind auf dem Arm  
und das Kind gäbe dir, Anselmo.“

„Madonetta della Silvia“ mühte es heissen, gab er  
zu Antwort. Sie lehnte sich an ihn an und wider-

Einfeuf es de Liebe er Bridgam“, höhnten sie;  
„wahr göst Hochtid? Las mit of dr.“ Das ärgerte  
ihn nicht, und auch Liebe war jo nicht von ihm ab-

Seine Mutter, „Die Hofbergsehe“ oder auch nur  
mit ihrem Vornamen, „die Matilde“ genannt,  
konnte nicht mehr für ihn tun, als Resten ge-

Das Instrument hatte nur sechs Klappen, auch  
ob zwölf Töne, aber unten noch zwei Klappen für  
den Bass, und es klang wie eine Orgel, wenn sie

Das aber machte der Liebe jodeln Kummer, als  
dem armen Peter selbst, und sie hielt ihn auch nicht  
still, wie er, sondern sah sie sich ein Herz und sagte

Er habe Angst bekommen, erwiderte er, das sei es.  
„Angst moor, mein Anselmo?“ drängte sie ihn.  
Doch er sagte nur: „Ich weiß es nicht, Michaela.  
Schätze mich.“

„Ich will doch nichts tun mein Leben lang als  
dich schützen, versprach sie ihm. „Das ist doch der  
Sinn meiner Liebe.“ Sie küßte ihn und es fiel ihr

Später erzählte Michaela der Dichterin von diesem  
merkwürdigen kleinen Anselmo mitten im Wald und  
welche Gedanken sie damit verknüpfte hätte. Die Dicht-

Maria fragte Michaela belagert, als sie einmal we-

der Junge sich bei ihm bedanken wollte, erhielt er  
einen Rippenstoß, den er noch nach drei Tagen  
spürte. Aber der Friede war doch hergestellt, und er



Zwischen Sturm und Stille. Von Martha Wiltmer-  
Göpple. Neuen-Verlag Maffelstr. 4, Zürich Nr. 5.—

Ein neuer Band Gedichte der schöpferischen Dichte-  
rin, in dem die Ziele freudiger Lebenslust, das Schme-  
kende und Tragende einer Seele in ihrem Erleben

Das Schweizerische Jugendchriftenwerk (SZJW) kin-  
digt folgende Neuererscheinungen an:

- Nr. 26. E. Cismann: „Eroberer Afrikas“, Reihe:  
Biographien, von 12 Jahren an.
- Nr. 73. A. Haller: „Der Schatz auf dem Böhler“,  
Reihe: Literaturisches, von 11 Jahren an.
- Nr. 121. G. Hedinger: „Aus Großvaters Zeiten“,  
Reihe: Geschichte, von 10 Jahren an.
- Nr. 245. E. Rippmann: „Die blauen Augen“, Reihe:  
Reisen und Abenteuer, von 12 Jahren an.
- Nr. 246. „Die tapfere Ahabra“ und andere Tierge-  
schichten, Reihe: Literaturisches, von 10 Jahren an.

Schiffenbesetznisse erhalten Sie kostenlos bei der  
Geschäftsstelle des SZJW, Seefeldstr. 8, Zürich 8.

Das SZJW-Heft kostet 50 Rp. und ist an Kosten,  
gegen Buchhandlungen, bei den Schulvertriebsstellen,  
oder bei der Geschäftsstelle des SZJW, erhältlich.

Verichtigung

In der Berichterstattung über „Frau und Demo-  
kratie“ ist ein Irrtum unterlaufen, bei der Nennung  
der demissionierenden Vorstandsmitglieder. Frau

Veranstaltungen

Schweizerischer Kaufmännischer Verein  
Die Zentralkommission der weiblichen  
Mitglieder des SKV, ladet ein zur  
Schweizerischen Tagung

auf Samstag und Sonntag, 15. und 16. März 1947, in  
Winterthur.

Programm: Samstag, 15. März, 16.15 Uhr:  
Sigung der Zentralkommission der weiblichen  
Mitglieder im SKV, im Klubzimmer des AV, Wintere-  
thurs.

19.50 Uhr: Gemeinsames Radtreffen (Chästube).  
12.15 Uhr: Gemüthliche Zusammenkunft.  
Sonntag, 16. März, 9.15 Uhr: Beginn der  
Verhandlungen im Stadthausaal, 1. Etage, 2. Be-

Sitzung: Frauenstimmrechtsverein (Union  
für Frauenbefreiungen), Mitgliederversammlung  
Mittwoch, den 19. März, 20.00 Uhr, im Klubzim-

Durch große Nachfrage ist der Vorrat von  
No. 50

des vergangenen Jahres bis auf wenige  
Exemplare zurückgegangen. — Diejenigen  
Abonnentinnen, die ihr Exemplar nicht  
mehr brauchen, sind freundlich ge-

man n, Mitglied der Wohngenossenschaft: Fr. A.  
Hugener, Präsidentin des Hausgenossinnen-

Schaffhausen: Bund abstinenter Frauen.  
Freitag, 21. März 1947, um 13.00 Uhr, in der „Kron-

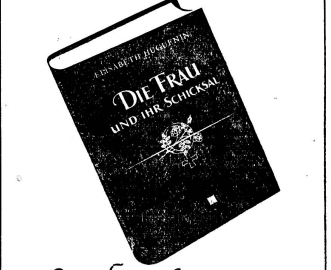
Zürich: Vereinigung, Nämlistraße 26, Montag, 17.  
März, 17.00 Uhr: Gartenbauktion, Fachblätterver-

Radiofendungen für die Frauen

sr. In der Sendung „Notizen und probiers“ mer-  
den Donnerstag, den 20. März, um 13.20 Uhr, die Ra-

Redaktion  
Frau Cl. Stuber v. Goumoens, St. Georgenstr. 68,  
Winterthur, Tel. 2 68 69.

Verlag  
Genossenschaft Schweizer Frauenblatt: Präsidentin  
Dr. med. h. c. H. E. Jüdin-Spüler, Kläpferg. (Zürich)



Ein Subskriptions-Angebot für Sie!

Elisabeth Huguenin schildert das Schick-  
sal der Frau von heute, die es wagt sich mit  
allen Hemmungen zu befreien und mit  
geläutertem Willen den ihr zustehenden  
Platz in der Familie und im öffentlichen  
Leben erobert.

Emil Oesch Verlag, Thalwil-Zürich, Seesir. 2

Senden Sie mir bis Ende März das Buch  
„Die Frau und ihr Schicksal“  
von Elisabeth Huguenin

in Leinen gebunden, zum Subskriptions-  
preise von Fr. 8.50 + Wust. SF 143

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburts- \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_

gestärkte Liebesbeweise vermochten ihn wieder zu be-  
ruhigen, bis er ohne Überlegung von neuem anfing  
zu zweifeln und zu flagen. Zur gleichen Zeit begann  
er auf die Hochzeit zu drängen. Diese allein werde  
ihn zeigen, daß wirklich nur noch er für sie existiere.

Michaela mußte zwischen ihm und der Dichterin wäh-  
len. Michaela erkannte die Eitelkeit auf das gestrige  
Leben, das sie mit ihrer Herrin verband, doch je  
eifriger sie verachtete, ihn in dasselbe mit hineinbe-

Michaela dachte wieder, wie damals in der See-  
perle überfüllte Tage und Nächte. Die Schwäche ihrer  
Herrin nahm zu der Sorge um die Entwicklung  
der Frauen in der Welt, besonders im deutschen Reich-

Michaela dachte wieder, wie damals in der See-  
perle überfüllte Tage und Nächte. Die Schwäche ihrer  
Herrin nahm zu der Sorge um die Entwicklung  
der Frauen in der Welt, besonders im deutschen Reich-

Ein Glückwunsch

Die Zürcher Bildhauerin Ida Schärer-Krause  
feierte vor kurzem den 70. Geburtstag. Die bekannte  
Künstlerin, die jahrelang der Zürcher Section des Ver-

Sie hat ihn, ihr doch zu sagen, was ihm sei. Wenn  
er dies als einen ärztlichen Rat betrachtete, so wollte  
sie ihn sofort begraben.

Michaela dachte wieder, wie damals in der See-  
perle überfüllte Tage und Nächte. Die Schwäche ihrer  
Herrin nahm zu der Sorge um die Entwicklung  
der Frauen in der Welt, besonders im deutschen Reich-



### Sind Sie bereit?

**Jetzt wäre noch Zeit, vorzusorgen...**

Ihr Weg auf die Rathausbrücke lohnt sich! Sie finden dort alles, was Sie für Ihren Garten brauchen und wenn Sie sich bei Samen-Mausser umschauen, werden Sie auch auf Gartenbedarf stoßen, den Sie bisher nicht kannten: Nützliche Dinge, die Ihnen die Gartenarbeit erleichtern, Ihnen zu größeren und besseren Ernten verhelfen, Ihre Saaten schützen - Kurz, vieles, das geeignet ist, Ihre Gartenfreuden zu erhöhen.

In den 7 Schaufenstern und 6 Schaukästen, im Verkaufsalon und im Ausstellungsraum im 1. Stock können Sie auswählen, beraten von fachkundigem Gärtnerpersonal.

Sollten Sie es vorziehen, vorerst Mausser's Ratgeber für den Gartenfreund zu konsultieren, verlangen Sie ihn heute noch **gratis**.

Telephon (051) 233792

**Herrliche Lilien-Sorten sind zu uns gekommen.**

Bizarre Formen, deren Blüten in allen Tönen, punktiert, gefleckt, reinweiß, grün, hellen und dunkelstem Rot, leuchten. Und welche Düfte entströmen diesen Lilien-Schönheiten!

**Jetzt ist Pflanzzeit für Lilien!**

# Samen-Mausser

Rathausbrücke / Zürich

### Hotel Augustinerhof

St. Peterstraße 8 / ZÜRICH / Tel. 257722

Zentrale Lage

Ruhiges, angenehmes Haus  
Behagliche Räume  
Gepflegte Küche

Leitung: Schweizer Verband Volkedienst

### Alkoholfreies Restaurant Zur Münz

Münzplatz 3 (mittlere Bahnhofstr.)

Zürich

Sorgfältig geführte Küche  
Vorzüglicher Kaffee

Leitung: Th. Palmy

## MARUBER

SCHAUMBÄDER

für die rationelle Schönheitspflege  
verjüngen, erfrischen, reinigen,  
pflegen und parfümieren die Haut

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur

Schmerzen in Fuß und Bein? da hilft

# P. TREFNY

allein

Zürich1 Rindermarkt 7  
Gegr. 1848 - Tel. 32 22 87



## Frühjahrs-Modeschau

Am 19. und 20. März, je 15.30 und 20.15 Uhr findet im grossen Saal des Kongresshauses in Zürich (Eingang K) die Jelmoli-Frühjahrs-Modeschau statt. Eintrittskarten zu Fr. 3.50 (einschliesslich Konsumation und Billetsteuer) sind erhältlich in unserer Abteilung Kundendienst im 1. Stock. Telefonisch können Sie die Karten durch Nr. (051) 270 270 oder ausserhalb der Geschäftszeit durch Ipsophon Nr. (051) 25 95 00 bestellen.

Eine Modeschau für Sie, sehr geehrte Dame, denn sie zeigt sorgfältig ausgewählte geschmackvolle und tragbare Modetie.

Mit der neuen Mode  
in den Frühling

# Jelmoli

GRANDS MAGASINS JELMOLI S.A. ZUERICH



## Unmöglich!

daß es noch Haushaltungen gibt ohne **Dampfkochtopf „Securo“**

Damit kochen Sie zehnmal schneller. Wir liefern ab Lager!



**SCHWABENLAND & CIE AG ZÜRICH**  
Nüscherstr. 44 Tel. 25 37 40

## MEYER-BUCK

Zürich, Schiffhände-Kirchgasse

Porzellan  
Kristall  
Keramik

### Schweizerischer Verband diplomierter Schwestern für Wochen-, Säuglings- u. Kinderpflege

empfiehlt seine angeschlossenen Schulen zur berufl. Ausbildung in Wochen-, Säuglings- u. Kinderpflege.

**Aarau:** Säuglings- u. Kinderpflegerinnenschule  
**Basel:** Frauenhospital mit Kinderspital u. Säuglingsheim  
**Bern:** Kant. Bernisches Säuglings- u. Mütterheim  
**Chur:** Frauenhospital Fontana  
**Heuchätel:** 'Ecole neuchâteloise d'infirmières d'hygiène infantile et maternelle.  
**St. Gallen:** Ostschweiz. Säuglingshospital, Volksbadstrasse  
**Zürich:** Kinderpflegerinnenschule der AHG-Gesellschaft  
Tempelacker  
Pflegereinnenschule zu Birnbäumen  
Schweiz. Pflegerinnenschule mit Krankenhaus  
Mütter- und Säuglingsheim Inselhof  
Säuglingsheim Pilgerbrunnen

Aufnahmebedingungen: Gute Allgemeinbildung mit beruflicher Eignung, zurückgelegtes 20. Altersjahr



Der heimelige  
**Teeraum**  
Marktgasse 18  
**Gipfelstube**  
W. BERTSCH, SOHN  
ZÜRICH

### Qualität — mein Prinzip!

Bäckermeister **GANZ** am Obertor Winterthur

Das Vertrauenshaus für

**BETT- TISCH- und KÜCHENWASCHE**  
in Leinen und Halbleinen

**Leinenweberei Bern AG., Bern**  
City-Haus Rubenberplatz 7

# Ambrosia

das beliebte

## Speiseöl und Kochfett

**J. Leutert**

Spezialitäten in Fleisch- und Wurstarten

Metzgerei Charcuterie  
Zürich 1  
Schützengasse 7  
Telephon 23 47 70

Filiale Bahnhofplatz 7  
Telephon 27 48 88

Rüegg-Naegeli Bahnhofstrasse 22

## MIGROS

Zwei Fliegen auf einen Schlag

Eine Dose Corned Beef besitzt beinahe den doppelten Nährwert wie das Quantum Siedfleisch, das Sie für gleichviel Punkte erhalten. Zudem ist Corned Beef

OHNE KNOCHEN FIXFERTIG GEKOCHT

PREISGÜNSTIG

SCHMECKT KALT GENOSSEN WIE ZUNGE

In Dosen zu 340 g netto 300 P 2.—  
Corned Beef ist auch offen erhältlich: ch 100 P 135 g —.80  
Für den blinden Fleischkonserven-Coupon V gültig ab 1. März 1947



Vier kurze Rezepte als Beweis für die vielseitige Verwendungsmöglichkeit von Corned Beef:

1. Corned Beef in Stücke im Wasserbad erhitzen. Ausgeschnitten zu Schalenkartoffeln und Salat.
2. Corned Beef in Fett mit oder ohne Zwiebeln braten (evtl. etwas Tomaten-Püree zugeben). Zu Kartoffeln und Salat servieren.
3. Corned Beef kann auch ohne jede Zubereitung kalt genossen werden. Die Fäçisse soll vor Gebrauch kalt gestellt, evtl. mit kaltem Wasser überspült werden. Mit Pickles oder ähnlichen appetitregenden Zutaten servieren.
4. Farbenfrohe Corned-Beef-Platte: Gleichmäßig große, gekochte Fäçissen schälen, wenig ausblöhen (evtl. etwas würzen oder nur salzen), mit Corned Beef aufhäufen; mit Mayonnaise, hartgekochtem Ei und grünem garnieren. Zusammen mit Kartoffeln eine reichhaltige Mahlzeit. (Hauswirtschaftszentrale Zürich.)

Weitere Fleischkonserven:

Fleischbäse in Dosen	100 P.	1.—
Gehacktes Rindfleisch	100 P.	1.—
Fleischpastete	100 P.	1.—
Kutteln	100 P.	1.40
Rindsgulasch	150 P.	1.80
Leberquais	25 P.	—,50
Gänsepains	25 P.	—,70

**MIGROS**